

## Preisbericht 2024 zuhanden der Mitglieder des Branchenverbands

### Durchschnittsöchsle und Richtpreise für Bündner Trauben

**Mindestgrade für AOC-Weine:** Blauburgunder 80 °Oechsle (70 °Oe bei Blauburgunder für die Produktion von Schaumwein), Riesling-Silvaner und alle übrigen Sorten 70 °Oe.

**Mittelgradationen:** Für die Berechnung der Durchschnittsöchsle werden die Weinlesedaten aller Gemeinden im Bündner Rheintal berücksichtigt.

**Richtpreise für Trauben:** Sie betragen beim Riesling-Silvaner Fr. 4.- pro kg und beim Blauburgunder bei Fr. 4.80 pro kg. Bitte beachten Sie, dass die Kelterbetriebe **15 Rappen pro kg Trauben** an den Branchenverband graubünden WEIN überweisen, den Inkasso dieser Beiträge übernehmen die jeweiligen Kelterbetriebe (Produzentenbeitrag 10 Rp./kg, Verwerterbeitrag 5 Rp./kg). Diese Beiträge werden hauptsächlich für folgende Zwecke verwendet: Nationale und regionale Weinwerbung, Zahlungen an die Dachorganisationen, Alter Torkel, Geschäftsstelle, Rückerstattung Sektionen und Website Aktualisierung. Im Detail orientieren wir Sie auf der Rückseite dieses Schreibens.

**Bezahlungssystem:** Es gilt ein generelles Preisband von 5 °Oechsle beim Riesling-Silvaner und beim Blauburgunder. Die Abstufung bleibt unverändert. Zuschläge gibt es beim Riesling-Silvaner bis maximal 83 °Oe und beim Blauburgunder bis höchstens 100 °Oe. Die Abzüge hingegen sind nicht begrenzt.

### Mittelgradationen

Die **Mittelgradationen** betragen beim **Riesling-Silvaner 79 °Oe** und beim **Blauburgunder 95 °Oe**.

Riesling-Silvaner	
Grad Oechsle	Traubenpreis
> 83	+ 3%
83	+ 3%
82	+ 1%
81	Fr. 4.00
80	Fr. 4.00
<b>79</b>	<b>Fr. 4.00</b>
78	Fr. 4.00
77	Fr. 4.00
76	- 1%
75	- 3%
74	- 6%
73	- 10%
72	- 15%
71	- 20%
70	- 25%
69	Kategorie Landwein

Blauburgunder	
Grad Oechsle	Traubenpreis
> 100	+ 6%
100	+ 6%
99	+ 3%
98	+ 1%
97	Fr. 4.80
96	Fr. 4.80
<b>95</b>	<b>Fr. 4.80</b>
94	Fr. 4.80
93	Fr. 4.80
92	- 1%
91	- 3%
90	- 6%
89	- 10%
88	- 15%
87	- 20%
86	- 25%
85	- 30%
5 % mehr Abzug pro Oechslegrad	

## Verbandsbeiträge

Im Herbst 2013 wurden die Verbandsabgaben gemäss Vereinsbeschluss vom 13.9.2012 erstmals aufgrund der eingekellerten Traubenmenge den Kelterbetrieben in Rechnung gestellt. Diese zogen vorgängig den Lieferanten ihren Anteil des Produktionsbeitrags (Traubengeld) direkt ab, erhöhten den Betrag um die Hälfte und überwiesen das Total an den Branchenverband.

Über die Höhe des Produktions- und Verwerterbeitrags wurde an der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 10.11.2023 für die nächsten drei Jahre (2024 bis 2026) abgestimmt. Der **Produktionsbeitrag** wurde wiederum auf **10 Rappen pro Kilogramm Trauben** festgelegt, der **Verwerterbeitrag** beläuft sich weiterhin auf **zusätzliche 5 Rp./kg**. Wichtig ist, dass die Kelterbetriebe den Produzenten (und bei Lohnkelterungen auch den Verwerteranteil) wirklich zurückbehalten bzw. in Rechnung stellen, um nicht im Nachhinein unpopuläre Rückforderungen stellen zu müssen.

## Welche Ausgaben trägt graubünden WEIN?

Die Ausgabenverteilung in der **Rechnung 2023** sah wie folgt aus:

BDW (Mitgliederbeitrag / Werbung)	94'283
Rückerstattungen (Sektionen, Inkasso Traubengeld)	27'939
Werbung Region (Weinwanderkarte, Inserate) Social Media	26'832
Weinregale Raststätte / Jenaz	26'760
Vorstand, Versammlungen	14'780
Warngeräte Pflanzenschutz	3'153
Geschäftsstelle	52'500
Regionale Anlässe	5'752
Homepage	20'502
Beiträge (grVIVA, Chur Tour, TBHFD, HLT)	14'262
Steuern, Treuhand	24'786
Alter Torkel (Unterhalt, Serviceverträge, Versicherungen)	22'340
Alter Torkel Projekte (Gartenmöbel / LED / Pergola Beschattung)	39'543
Abschreibungen Liegenschaft Alter Torkel	37'000

18.11.2024

Branchenverband graubünden WEIN  
Ueli Liesch, Präsident